



Ohne Mikroorganismen können wir nicht leben...

Ja, Sie haben richtig gelesen, ohne Mikroorganismen, auch Mikroben genannt, gibt es kein Leben! Sie besiedeln die ganze Welt. Es gibt kaum etwas auf der Erde, was nicht von MO bewohnt und belebt wird. Alle Mikroben zusammen sind ein einziges und einzigartiges, grosses Mikrobenvolk. Seit Jahrtausenden ist es ihnen gelungen, unsere Mutter Erde in ihrer Vielfalt und Schönheit zu erhalten. So wie es Himmel und Erde, Ebbe und Flut, Tag und Nacht oder Leben und Tod gibt, so ist alles miteinander verbunden und bildet eine Einheit. Es ist unsere Pflicht, dass wir sie schützen und pflegen, damit auch unsere Nachkommen diese Vielfalt der Erde erleben und geniessen dürfen.

Obwohl diese Mikrobenvielfalt nur im Mikroskop ersichtlich gemacht werden kann, sind es Lebewesen. In unserem Körper tragen wir ca. 2 kg herum. (Stellen Sie sich vor, in einer Handvoll guter Erde gibt es mehr Lebewesen als es Menschen auf diesem Planeten gibt und auf und in unserem Körper leben ca. 10 mal mehr Mikroben als wir Zellen besitzen. Unvorstellbar!) Diese riesige Menge von Mikroben wird in zwei Hauptgruppen unterteilt, die eine besteht aus aufbauenden und regenerierenden, die andere aus abbauenden und degenerierenden Mikroben. Wichtig im ganzen Kreislaufsystem sind beide Gruppen. Je nach Situation bauen sie auf oder ab. Sie leben und arbeiten nach dem Dominanzprinzip und fragen nicht warum und wieso. Sie tun ihren Dienst tagein und tagaus und bieten als Team eine Kraft, mit deren Hilfe sie versuchen, chaotische und unorganisierte oder einseitig gewordene Lebensprozesse wieder in Ordnung zu bringen.

Solange wir aber weiterhin die Giftkeule schwingen und immer stärkere Mittel einsetzen, bringen wir uns mit der Zeit selber um. Schädlinge z.B. auch die Varroa-Milbe, Pilze, Schimmelpilze, auch Krankheiten bei Mensch und Tier sind nur Symptom-Erscheinungen. Solange nur diese bekämpft werden, können sich keine Erfolge einstellen. **Ganz wichtig für uns ist es, zu wissen, dass alle diese Schädlinge und Krankheiten nur auf einem kranken und faulenden Untergrund wachsen und gedeihen können. Es ist also das abbauende Milieu, das verantwortlich ist für unsere heutige schiefe Lage.** Sind wir bereit, da unseren Hebel anzusetzen und, anstatt gegen die Gesetze der Natur zu kämpfen (Kampf heisst Krieg!) sollten wir versuchen, die Natur zu unterstützen, sodass dieser Untergrund in ein aufbauendes Milieu gebracht werden kann. (Untergrund: in der Landwirtschaft ist dies der Boden, bei Mensch und Tier sind es die Verdauungs-Organen, vor allem der Darm.) Dabei sind uns die Effektiven Mikroorganismen (genannt EM) eine unsagbar wertvolle Hilfe. EM ist eine aufbauende und regenerierende Mikroben-Mischung die rein aus der Natur gewonnen wird. Aus dieser Mischung werden verschiedene Produkte hergestellt, die von uns wieder in den Naturkreislauf eingebracht werden können und so mithelfen, dass mit der Zeit die aufbauenden und regenerierenden Mikroben in der Überzahl (Dominanzprinzip) sind und bleiben und somit ein stabiles, gesundes Milieu erreicht werden kann. **Wir können niemals gesünder sein als der Boden, in dem unsere Nahrung wächst.**

Durch meine vielen positiven Veränderungen nach 10 Jahren EM-Anwendungen in Haus und Garten werde ich mich weiterhin mit viel Freude dafür einsetzen, dass möglichst viele Menschen ebenfalls durch eigene, positive Erfahrungen erkennen können, wie wichtig für uns und unsere Mutter Erde Mikroorganismen sind. Sie verdienen es, dass wir sie achten und ehren und ihre Hilfe dankbar annehmen.

Bethli Müller, Sonnenweg, Weite
Im Februar 2013